Österreichisches Tee-Institut

AUSTRIAN TEA BOARD

Der Österreichische Teemarkt im internationalen Vergleich

Qualität und Vielfalt bestimmen Österreichischen Teemarkt



Wien, 03. November 2015. Tee ist und bleibt nach Wasser weltweit das beliebteste Getränk.

Mit rund 700 Millionen verkauften Teebeuteln befindet sich der Österreichische Teemarkt weiterhin auf hohem Niveau. *China* (1,98 Millionen Tonnen Tee) und Indien (1,2 Millionen Tonnen Tee) sind weltweit die wichtigsten Anbauländern und tragen zum anhaltenden internationalen Wachstum bei. 2014 wurde bei Teeproduktion rund um den Globus erstmals die Fünf – Millionen-Tonnen- Grenze überschritten.

Am österreichischen Teemarkt sind Früchte- und Kräutertee nach wie vor das stärkste Segment. Aber auch neue Trendsorten werden immer mehr nachgefragt.

Prinzipiell gilt: der Konsument wünscht sich Qualität, egal ob Genuss oder Gesundheit beim Teekonsum im Vordergrund stehen.

Internationale Entwicklung im Detail

Tee ist in aller Munde. Dies spiegelt sich in steigenden Produktionszahlen wieder. 2014 überstieg die weltweite Produktion erstmals die magische Grenze von fünf Millionen, nämlich 5.026.362 Tonnen Tee und hat gegenüber 2013 einen Zuwachs von 4,3 Prozent verzeichnet. Seit Anfang 2000 hat sich die weltweite Teeproduktion damit von 3,2 Millionen Tee um fast 56 Prozent gesteigert.

Mehr als die Hälfte der jährlichen Teeproduktion entfällt auf China (1,98 Millionen Tonnen) und Indien (1,2 Millionen Tonnen). Dabei wird in China hauptsächlich Grüner Tee hergestellt, während in Indien fast ausschließlich Schwarztee produziert wird. Auch Kenia, Sri Lanka und Indonesien zählen zu den Top – 5- Anbauländern. Dabei verbleiben mehr als 60 Prozent (rund 3,2 Millionen Tonnen) in den Anbauländern für den Inlandkonsum, der Rest gelangt in den Export.

Bei den Teeexporten ist Kenia Nummer 1, die dort produzierte Qualität ist sehr gut.

Wussten Sie, dass...

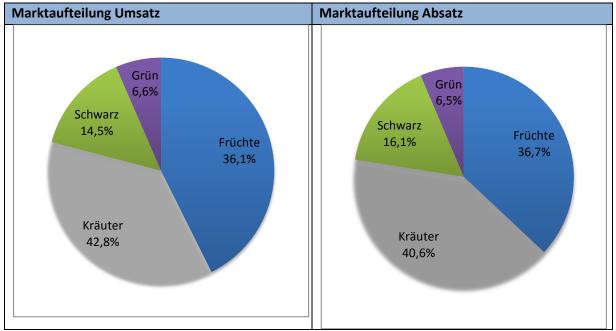
- ...weltweit jede Sekunde rund 118.000 Tassen Tee getrunken werden?
- ...8 von 10 Tassen Grüntee, die weltweit getrunken werden, aus China stammen?

(Quelle: Deutscher Teeverband)

Fokus Österreich – Kräutertee bleibt Nummer Eins

Von 2014 auf 2015 hat sich der Österreichische Teemarkt positiv entwickelt und verzeichnete ein Umsatzplus von 3,77 Prozent. Auch absatzmäßig fällt das Resümee mit einem Zuwachs von einem Prozent positiv aus.

Relativ gesehen ist dabei das Grünteesegment der größte Gewinner. Sowohl wertmäßig (plus 7,3 Prozent) also auch mengenmäßig (plus 5,3 Prozent) konnte Grüntee am meisten zulegen. Absolute Nummer 1 ist und bleibt jedoch Kräutertee. Dieser verzeichnete ein Absatzplus von 3,3 Prozent und ein Umsatzplus von 5,6 Prozent. Vor allem aber liegt Kräutertee mit einem Marktanteil von 42,8 Prozent beim Umsatz und 40,6 Prozent beim Absatz von nachwievor unangefochten an der Spitze des Teemarktes. Schwarztee weist im Absatz ein leichtes Minus von 1,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf, im Umsatz legt er aber um 1,5 Prozent zu. Auch beim Früchtetee ging der Absatz geringfügig zurück (- 1,1 Prozent), umsatzmäßig auch hier ein Plus von 1,7 Prozent.



Österreichischer Teemarkt nach Segmenten Quelle: Nielsen Marktforschung, Teebeutel (= 95% von Tee Total), rollierendes Jahr per KW 36/ 2015; Basis Lebensmitteleinzelhandel

Trend zu gesundheitsbewusstem und genussorientiertem Teekonsum

Der treibende Motor des Teemarktes in Österreich ist das Wetter. Ein kalter und langer Winter lässt den Teekonsum steigen, da Tee traditionellerweise in den Monaten Oktober bis Februar Hochsaison hat.

Die Absatzzahlen lassen erkennen, dass vor allem Kräutertees wegen ihrer bekannt wohltuenden Wirkung auf den Körper getrunken werden. Kamille, Pfefferminze und Fenchel zählen dabei zu den Sorten mit dem stärksten Absatz. Neben dem Gesundheitsgedanken sind Genuss und Wellness die bestimmenden Themen bei Teekonsum.

"Der Fokus der Teekonsumenten liegt einerseits auf hochwertiger Qualität. Andererseits ist der Genuss- als auch der Gesundheitsfaktor entscheidend, wenn es um die Wahl der Teesorte geht. Tee ist ein Trendgetränk, das sich an unterschiedliche Bedürfnisse anpasst", bringt Andrew Demmer die österreichischen Gewohnheiten bei Teekonsum auf den Punkt und führt weiter aus, "Als besonders erfreulich erachten wir die Entwicklung, dass auch eine zunehmend jüngere Konsumentenschicht, Tee als Lifestylegetränk für sich entdeckt." Darüber hinaus treiben auch die gesundheitlichen Komponenten, wie Tee als kalorienarme, zuckerfreie Alternative zu gesüßten Limonaden, den Teekonsum in Österreich voran.

Der Trendgewinner 2014/ 2015 ist dabei Matcha –Tee, an dem leuchtend grünen Getränk führt derzeit kein Weg vorbei. Matcha ist Grüntee, im Gegensatz zu anderen Zubereitungsarten wird dabei aber das ganze Blatt zermahlen und als Pulver verwendet. Auf Grund seiner Herstellung bleibt ein besonders hoher Anteil an Antioxidantien erhalten, was ihm auch den Ruf als "Lebenselexier" einbrachte. Der hochwertigste Matcha kommt ursprünglich aus Japan, wo er als exquisites Getränk gilt und ein Zeichen für Bildung und kultivierte Lebensart ist.

Tee hat somit sein leicht angestaubtes Image längst abgelegt. Immer neue Mischungen, vor allem im Segment der sogenannten Wellnesstees, setzen neue Impulse. "Geschmäcker sind verschieden – das spiegelt sich in der Nachfrage wider. Im Unterschied zu früher, wo sich Teekonsum in erster Linie auf klassischen Schwarztee und einige Kräuterteesorten beschränkt hat, stehen nun Vielfalt und Individualität beim Teegenuss im stärker im Vordergrund", erklärt Andrew Demmer. In machen Segmenten hat sich Tee zu einem wahren Gourmetprodukt entwickelt. Sorte und Herkunft haben entscheidenden Einfluss auf Qualität wie auch auf Geschmack des Tees. Konsumenten verlangen nach edlen und exklusiven Teemischungen und Premiumprodukten. Auch in der Zubereitung kann der österreichische Teetrinker je nach Belieben zwischen losem Tee und Convenience-Produkten wie Teebeutel oder Teekapseln wählen.

Quellen:

International Tea Committee (ITC) Statista.de teeverband.de

Rückfragehinweis und Interviewanfragen:

Österreichisches Teeinstitut GF Dr. Johann Brunner Tel. 01 712 21 21-44 kaffeetee@dielebensmittel.at kommunikationsatelier Mag. Anna Sollereder Tel. 0699 125 575 74

sollereder@kommunikationsatelier.info

Save the date: 17.Tag des Tees am 7.November 2015! Die neue Tee-Genuss-Welt – www.teeverband.at



ÖSTERREICHISCHER
KAFFEE- UND TEE-VERBAND
GEGRÜNDET 1952